

Die Baustelle rückt ein Stück in Richtung Süden

Erster Bauabschnitt der Sanierung der Grombacher Straße in Obergimpfern ist abgeschlossen

Bad Rappenau-Obergimpfern. (fsd) In der Grombacher Straße zwischen Ortseingang und Hauptstraße in Obergimpfern werden momentan Wasserleitungen, Kanäle, Gehwege und der Straßenbelag saniert. Mehr als 2,3 Millionen Euro investieren hierfür die Stadt, der Landkreis und der Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach. Kürzlich konnte der erste Bauabschnitt abgeschlossen und Phase zwei begonnen werden.

Nachinigem Hin und Her waren die Arbeiten Ende März inmitten der Corona-Pandemie doch noch gestartet worden. Zunächst war unklar, ob man das Vorhaben wie geplant ausführen kann. Der beteiligte Zweckverband zog sich zunächst aus dem Projekt zu-

rück und wollte vorrangig die Wasserversorgung im Verbandsgebiet in der Krise aufrechterhalten. So legte die aus-

führende Firma zunächst den Fokus auf die Arbeiten, die man ohne Beteiligung des Zweckverbands, der eine Notversorgung einrichten musste, ausführen konnte.

Nun wanderte die Baustelle ein Stück in Richtung Süden, sodass die Arbeiter nun auf dem Abschnitt zwischen Einmündung Herrenweg und Schloßstraße zu Gange sind. Planmäßig soll dieser Bauabschnitt im April 2021 abgeschlossen sein. Komplikationen gab es abgesehen von dem verspäteten Start keine, berichtet Tiefbauamtsleiter Erich Haffelder. „Wir sind ein bis zwei Wochen hintendran.“ Während des ersten Abschnitts habe man zwei kleinere Wasserleitungen aus Holz gefunden, berich-

tet Haffelder. Diese habe der Zweckverband als „Ausstellungsstücke an sich genommen“.

Regelmäßig habe er Kontakt zu den Anwohnern, die sich wunderten, dass der Boden mehrfach aufgerissen und wieder zugeschüttet wird, erzählt Haffelder. Auf die Kanalarbeiten folgen erst die Wasserleitungen und dann die Kabelarbeiten, während die Straßenarbeiten den Abschluss der Maßnahme bilden. Wegen der Hausanschlüsse, die ebenfalls neu installiert werden, sei ein paralleles Arbeiten nicht möglich. „Das ist aufwendig in der Planung“, sagt Haffelder. Aber die Anwohner hätten Verständnis gezeigt und könnten mit ihren Anliegen auch auf die Bauarbeiter zugehen.

Der dritte Bauabschnitt – Einmündung Schloßstraße bis Ortsausgang – soll im April 2021 starten und bis November andauern. Im Zuge der letzten Bauphase wird dann auch die rund vier Zentimeter dicke Fahrbahn eingebaut.



Tiefbauamtsleiter Erich Haffelder freut sich, dass der erste Bauabschnitt in Obergimpfern abgeschlossen ist. Foto: Falk-Stéphane Dezort